**Kurs 1: Überall Daten?**

***[Bildschirminhalt] sichtbarer Text "*** ***Überall Daten?”***

Voice over: Überall Daten? Haben Sie sich jemals gefragt, wieviel Datenvolumen Sie wirklich in Ihrem Handyvertrag benötigen? Und warum Sie es überhaupt brauchen? Daten sind das Rohmaterial, das KI-Systeme verwenden, um zu analysieren und Vorhersagen zu treffen. Und Sie produzieren tatsächlich viel mehr Daten als Ihnen wahrscheinlich bewusst ist.

***[Bildschirminhalt] Ein Zeitstrahl, der bis 1990 führt.***

In den 1990er Jahren, in der Anfangszeit des Internets, nahm auch der Zugang zu Daten und der Einsatz von KI Fahrt auf. Vor allem heute verfügen wir über eine Unmenge an Daten, um Analysen und persönliche Mustererkennungsprozesse voranzutreiben.

***[Bildschirminhalt] Visualler Übergang zu einem Symbol von einem Monitor***

Stellen Sie sich vor, wieviele Daten generiert werden, während Sie dieses Video ansehen. Vielleicht senden Sie eine Textnachricht an einen Freund. Zur gleichen Zeit könnte jemand neben Ihnen ein Telefongespräch führen. Jemand anderes hat gerade ein Foto auf seiner Social Media Seite gepostet, während ein anderer eine neue Videoserie gestartet hat, die auf einer Streaming App sein Interesse geweckt hat. Ganz genau. Durch diese ganzen Handlungen werden neue Daten generiert.

***[Bildschirminhalt] Sichtbarer Text: "Handlungen generieren Daten"***

Die Menge der Daten sind nicht beschränkt. Jede Sekunde werden neue Daten erstellt. Aber sie müssen eingeschränkt werden. Der Datensatz, der zum Trainieren von Algorithmen verwendet wird, wirkt sich direkt auf die Genauigkeit der KI-Modelle aus. Das bedeutet, dass hochwertige Daten, die vielfältig und repräsentativ sind, für die Entwicklung fortschrittlicher KI-Modelle unerlässlich sind.

***[Bildschirminhalt]*** ***Eingeblendeter Text: "Hochwertige Daten sind essentiell.", Icons für Datenquellen auf der rechten Seite***

Denken Sie an einen Musikstreamingdienst. Er verwendet die Daten aus ihren Hörgewohnheiten, wie zum Beispiel die Songs, die Sie überspringen, die Sie wiederholt abspielen, und die Playlists, die Sie erstellen, um neue Musik zu empfehlen, die Ihnen vielleicht gefällt. Dies ist ein praktisches Beispiel dafür, wie Daten eingesetzt werden, um unsere täglichen Erlebnisse zu verbessern und wie Datensätze die KI-Modelle trainieren, um Ihnen den nächsten Song zu empfehlen.

***[Bildschirminhalt] Zahnräder verbunden mit Symbolen auf der rechten Seite***

Und dafür wird maschinelles Lernen verwendet, um Informationen aus den Daten zu sammeln. Doch damit nicht genug. Sobald wir diese Informationen haben, können wir sie einsetzen, um KI-Modelle zu trainieren, Produkte und Dienstleistungen zu verbessern, Vorhersagen zu treffen und sogar neue Erkenntnisse zu gewinnen, die zuvor verborgen waren. Beim Verstehen der Daten geht es also nicht nur um Quantität, sondern auch um Qualität und Vielfalt. Es geht darum, Muster zu erkennen und Verbindungen herzustellen, die vielleicht nicht sofort offensichtlich sind. Es geht darum, diese Muster einzusetzen, um zukünftige Trends. Verhaltensweisen und Ergebnisse zu prognostizieren. Wenn Sie also das nächste Mal Ihr Smartphone verwenden, denken Sie daran, dass jede Aktion, die Sie ausführen, jede Datenmenge, die Sie generieren, zu diesem riesigen Netz aus verknüpften Informationen beiträgt. Und durch das Verstehen dieser Daten können wir das Potenzial von KI wirklich ausschöpfen.

***[Bildschirminhalt] Text "KI" in einem Kreis.***